



## LEITFADEN FÜR DIE UMSETZUNG GUTER PRAKTIKEN

basierend auf den Ergebnissen von JA CHRODIS PLUS aus 8 Ländern unter Verwendung von JA CHRODIS EMPFEHLUNGEN UND KRITERIEN (QCR)



Die Autoren: Core Writing Group im Namen der WP7-Partner  
Oktober, 2020

Der Leitfaden wurde in der gemeinsamen Aktion **CHRODIS PLUS** entwickelt, einer dreijährigen Initiative (2017-2020), die von der Europäischen Kommission und teilnehmenden Organisationen mit 42 Begünstigten aus 20 europäischen Ländern finanziert wird. Ziel von CHRODIS PLUS war es, die zunehmende Belastung durch chronische Krankheiten durch die Förderung der Umsetzung von Politiken und Praktiken in diesem Bereich anzugehen. Der Leitfaden bietet eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Umsetzung der JA CHRODIS-Empfehlungen und -Kriterien (1.) auf der Grundlage von Erfahrungen mit Pilotaktionen in 8 verschiedenen Ländern, die im Arbeitspaket 7 zusammenarbeiten: Förderung der Qualität der Versorgung von Menschen mit chronischen Krankheiten.

### SIEBEN SCHRITTE DES IMPLEMENTIERUNGSPROZESSES

**Einrichtung der Kernführungsgruppe und der Umsetzungsarbeitsgruppe:** Einbeziehung von Interessengruppen mit unterschiedlichem Grad der Beteiligung - Einzelpersonen, Institutionen oder Organisationen, die in irgendeiner Weise von der umgesetzten Praxis betroffen oder für die Nachhaltigkeit/Skalierbarkeit der Praxis wichtig sind. Die Beteiligung der Zielbevölkerung ist entscheidend!

**Umfang der Praxis:** Problem, allgemeiner Zweck, Zielpopulation werden umrissen und Kernmerkmale der Praxis ausgewählt.

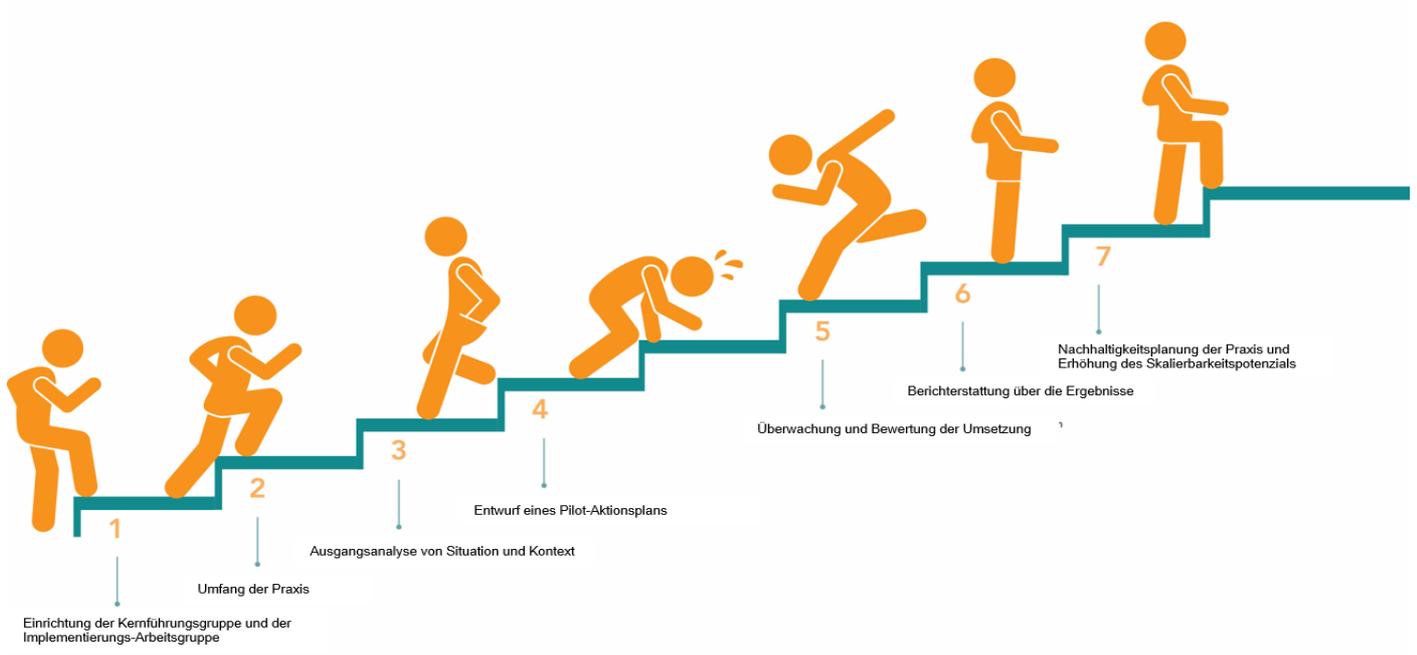
**Ausgangsanalyse der Situation und des Kontextes:** Identifizierung von Kontextfaktoren, die die Umsetzung beeinflussen könnten, unter Verwendung quantitativer, qualitativer oder gemischter Methoden.

**Entwurf eines Pilotaktionsplans:** Es werden spezifische Ziele, Aktivitäten, Verantwortlichkeiten, Zeitrahmen und Leistungsindikatoren definiert.

**Überwachung und Evaluierung der Umsetzung:** Mit Hilfe der PDSA-Methodik (Plan-Do-Study-Act) werden die Ergebnisse der Evaluierung mit Maßnahmen zur Förderung des kontinuierlichen Lernens und/oder der Verbesserung und/oder zur weiteren Umgestaltung der Praxis verknüpft.

**Berichterstattung über die Ergebnisse:** Die Berichterstattung vermittelt Kerninformationen und Botschaften an die wissenschaftliche-, professionelle- und Laiengemeinschaft sowie an die Entscheidungsträger und ist ein wesentliches Bauelement für die Nachhaltigkeit und Skalierbarkeit.

**Planung für die Nachhaltigkeit der Praxis und zur Erhöhung des Potenzials für eine Ausweitung:** Die Nachhaltigkeit der Praxis kann durch institutionelle Verankerung und/oder Eigenverantwortung bzw. breite Unterstützung durch die relevanten Interessengruppen oder Gemeinschaften gewährleistet werden. Die Nachhaltigkeit ist vom ersten Tag des Implementierungsprozesses an zu planen.



(1) Verfügbar unter: *Int. J. Umwelt. Res. Öffentliche Gesundheit* 2020; 17; 951: doi: 10.3390/ijerph17030951